

Themen >

Magazin >

Dossier 9/11

Interviews

Samisdat ⓘ

Events

Über uns >

Deutsch >

Jetzt die aktuelle Ausgabe lesen!



DOWNLOAD

# Search: Ola tunander – Page 1

7. Robert Bathurst und Bobby Inman [3] Robert Bathurst ist 1959 Dolmetscher für Nikita Chruschtschow und Präsident Eisenhower in Camp David gewesen. Er hatte die russische Sprachgruppe in der US-Marine geleitet und war 1963, nach der Kubakrise, für den heißen Draht zwischen dem Weißen Haus und Moskau verantwortlich (eigentlich zwischen dem [...])



## „Eine Unterwasser-U-2“: Teil 3

13. Juni 2023

7. Robert Bathurst und Bobby Inman [3] Robert Bathurst ist 1959 Dolmetscher für Nikita Chruschtschow und Präsident Eisenhower in Camp



## „Eine Unterwasser-U-2“: Teil 2

5. Juni 2023

5. Drei Szenarien [2] Wenn der amerikanische Marineminister John Lehman (1981-87) in Teil I die Wahrheit gesagt hat, wäre das



## „Eine Unterwasser-U-2“: Teil 1

17. Mai 2023

Die U-Boot-Zwischenfälle in den 1980er Jahren, insbesondere die Ereignisse in Hårsfjärden in der Nähe des Marinestützpunkts Muskö im Jahr

Ich habe John Lehman nie über den Vorfall von 1982 befragt. Aber als Dirk Pohlmann vom deutsch-französischen Fernsehsender ARTE Lehman 2009 interviewen wollte, bat ich Pohlmann, den schwedischen Vorfall von 1982 zu erwähnen: „Das Unterwasser-U-2“. Pohlmann sagte zu Lehman: „Das U-Boot in Schweden, das beschädigt wurde, wurde ‚Unterwasser-U-2‘ genannt. Was haben Sie damit gemeint?“ Lehman antwortete: Nicht nur die Amerikaner, sondern auch andere NATO-Länder operieren mit U-Booten in fremden Hoheitsgewässern. „In der Tat gab es einige Behauptungen, dass es zahlreiche Gelegenheiten gab, bei denen sie tatsächlich in Häfen – Marinehäfen – eindringen und nachrichtendienstliche Erkenntnisse sammeln“, und „der schwedische Vorfall wäre in diese Kategorie gefallen“, sagte Lehman. Der Begriff „Ein Unterwasser-U-2“ in Schweden 1982 war ihm wohlbekannt. Schlüsselpersonen innerhalb der CIA und der US-Marine wie Studeman, Haver, MacEachin und Lehman sprachen Berichten zufolge alle über denselben Vorfall. Sie verglichen die schwedische Versenkung eines Mini-U-Boots mit dem sowjetischen Abschuss des U-2-Flugzeugs. Tatsächlich war der Vorfall von 1982 für die Vereinigten Staaten ein viel größerer Skandal, weil er sich gegen einen befreundeten Staat richtete. Es war unmöglich, in der Öffentlichkeit darüber zu sprechen. Lehman würde nur sagen, dass dieses „Unterwasser-U-2“ (das unter dem Kommando der US Navy/CIA gestanden haben muss) zumindest formal nicht amerikanisch war, sondern aus einem anderen NATO-Land kam. Es hätte sich um ein Mini-U-Boot eines anderen westlichen Landes gehandelt, das unter dem Kommando der USA/der CIA operierte.

MacEachin hatte die gleiche Position des DDI von 1993-95 unter CIA-Direktor James Woolsey und dem amtierenden Direktor Admiral William Studeman inne. MacEachin wurde 1982 über den Vorfall in Muskö informiert.

Es war offensichtlich keine sowjetische Operation. Als ich ihn danach fragte, sagte er: „Das war wie ein U-2-Zwischenfall unter Wasser“, als ob ein Schiff unter dem Kommando der CIA oder der Marine versenkt worden wäre und ein amerikanischer Pilot überlebt hätte – genau wie bei dem U-2-Zwischenfall von 1960 und genau wie es mir der Taucher und der Arzt/Offizier, wie oben geschildert, gesagt haben.

Ich sagte: „Aber die Schweden sind [im Gegensatz zu den Russen] nie an die Öffentlichkeit gegangen“. Dann wandte er sich an Ben Fischer, der ebenfalls anwesend war, und fragte: „Wissen Sie, wovon wir hier reden?“ Ben Fischer antwortete kurz: „Ja, Ola hat ein Paper darüber geschrieben. Olas Vortrag war der erste Vortrag, den ich in Oslo gehört habe.“ Danach war das Gespräch zu Ende.



Link: <https://free21.org/eine-unterwasser-u-2-teil-1/>

Abruf am 04.07.23

*Geschichten aus*  
**WIKIHAUSEN**



PRESIDENT REAGAN, INTELLIGENCE & END OF THE COLD WAR

**DOUGLAS MacEACHIN**

Former Director - CIA Office of Soviet Analysis

Reagan Administration, 1984-89

**C-SPAN 3**  
c-span.org

## Weblinks

---

Aus WP:WEB: *Ein weiterführender Weblink am Ende eines Artikels muss sich direkt auf das im Artikel besprochene Thema beziehen, also weder auf einen Oberbegriff noch auf einzelne Teilaspekte.* Der Film "Täuschung-Die Methode Reagan" behandelt weit mehr als die angeblichen U-Boot-Aktionen. Auch Tulanders Website tut dies. Beide sind somit nicht WP:WEB-konform und werden von mir entfernt. --[Feliks \(Diskussion\)](#) 17:00, 22. Jun. 2018 (CEST)

Wenn der Film *\_mehr\_* behandelt, so ist das kein Problem. Es sollten allerdings die Zeiten angegeben werden, wo die entsprechenden Stellen zu finden sind.

-- *Glückauf!* [Markscheider Disk](#) 18:09, 22. Jun. 2018 (CEST)

Link:

[https://de.wikipedia.org/wiki/Diskussion:U-Boot-Vorf%C3%A4lle\\_in\\_Schweden/Archiv#Caspar\\_Weinberger,\\_ehem.\\_US\\_Verteidigungsminister\\_unter\\_Reagan,\\_SVT,\\_Striptease,\\_7.M%C3%A4rz\\_2000\\_Exzerpt](https://de.wikipedia.org/wiki/Diskussion:U-Boot-Vorf%C3%A4lle_in_Schweden/Archiv#Caspar_Weinberger,_ehem._US_Verteidigungsminister_unter_Reagan,_SVT,_Striptease,_7.M%C3%A4rz_2000_Exzerpt)

Abruf am 04.07.23

*Geschichten aus*  
**WIKIHAUSEN**

# Übersetzung des Artikels aus en

Da der Artikel am 19. Oktober 2014 ([archivierte Version](#)) nicht das Lemma, sondern eine Reihe von Verschwörungstheorien zu diesem darstellte, wurde der bestehende Text durch eine Übersetzung des Artikels in der Englischen Wikipedia ersetzt. Den vorherige Text hätte man eher auf einer Seite der Wahnwachen, als in der Wikipedia vermutet.  
--[Liberaler Humanist](#) 19:07, 19. Okt. 2014 (CEST)

Haha.. aber sicher nicht auf dieser Art und Weise! Ich werte das als Versuch, den ursprünglichen Artikel zu verschleiern. Die Inhalte aus dem alten Artikel müssen im Minimum übernommen werden. --[binningench1](#) ■ [Bumerang](#) 19:54, 19. Okt. 2014 (CEST)

Ich wüsste nicht, hier unterhaltsam sein sollte. [Wikipedia:Belege](#) gibt folgende Grundsätze vor:

1. Artikel sollen nur überprüfbare Informationen aus zuverlässiger Literatur enthalten.
2. Angaben, die nur mit Rechercheaufwand bestätigt werden können, sowie strittige Angaben und Zitate sind mit Herkunftsangaben zu belegen.
3. Die Pflicht, Informationen zu belegen, liegt bei dem, der sie im Artikel haben möchte, nicht bei dem, der sie in Frage stellt. In strittigen Fällen können unbelegte Inhalte von jedem Bearbeiter unter Hinweis auf diese Belegpflicht entfernt werden.

Der bisherige Text entsprach diesen 3 Regeln nicht. Weiters wurde gegen [Wikipedia:Theoriefindung](#) verstoßen. Der erste Hinweis auf die Fragwürdigkeit des Artikels wurde 2010 auf der Diskussionseite vermerkt. Die entsprechenden Inhalte wurden nicht belegt, was daran liegt, dass es keine Belege für diese Behauptungen gibt. Die Entfernung dieser Inhalte wurde dadurch aufgrund der Projektregeln notwendig. Die Wiedereinfügung von unbelegten Spekulationen verstößt gegen die Projektregeln und ist daher zu unterlassen. Abschnitte wie *"Die Regierung Palme stand Anfang der 1980er Jahre mit ihrer Weiterführung und Intensivierung der Entspannungspolitik in direktem Gegensatz zur Regierung Reagan, die entschlossen war, den Kalten Krieg durch verschärfte Konfrontation auf wirtschaftlichem und militärischem Gebiet zu gewinnen. Die Regierungen Reagan und Thatcher versuchten daher, in Zusammenarbeit mit wenigen hochrangigen schwedischen Militärs, die Regierung Palme mit einer unter falscher Flagge durchgeführten Operation zu diskreditieren."* und *"Zum Beispiel wurde im Oktober 1982 ein durch Wassermijnen der schwedischen Marine beschädigtes Boot solange nicht weiter angegriffen, bis es seine Schäden repariert hatte und aus schwedischen Gewässern fliehen konnte. Sven Olof Kviman, Oberstleutnant der Küstenartillerie, war verärgert, dass seine Vorgesetzten ihm verboten, das Schiff mit Hilfe von Bomben zum Auftauchen zu zwingen. Dieses Verbot deutet darauf hin, dass es sich bei den U-Booten um NATO-U-Boote (amerikanische und britische) gehandelt haben könnte"* sind als [WP:TF](#) einzustufen und sind in einem enzyklopädischen Artikel wenig zweckmäßig. Gemäß [WP:BLG](#), 1 müssen Informationen belegt werden. Ich werde die Wiedereinfügung dieser "Inhalte" wegen Beleglosigkeit revertieren und weise darauf hin, dass Inhalte belegt werden müssen. --[Liberaler Humanist](#) 23:05, 19. Okt. 2014 (CEST)

Link:

[https://de.wikipedia.org/wiki/Diskussion:U-Boot-Vorf%C3%A4lle\\_in\\_Schweden/Archiv#Cas\\_par\\_Weinberger,\\_ehem\\_US\\_Verteidungsminister\\_unter\\_Reagan,\\_SVT,\\_Striptease,\\_7.M%C3%A4rz\\_2000\\_Exzerpt](https://de.wikipedia.org/wiki/Diskussion:U-Boot-Vorf%C3%A4lle_in_Schweden/Archiv#Cas_par_Weinberger,_ehem_US_Verteidungsminister_unter_Reagan,_SVT,_Striptease,_7.M%C3%A4rz_2000_Exzerpt)

Abruf am 04.07.23

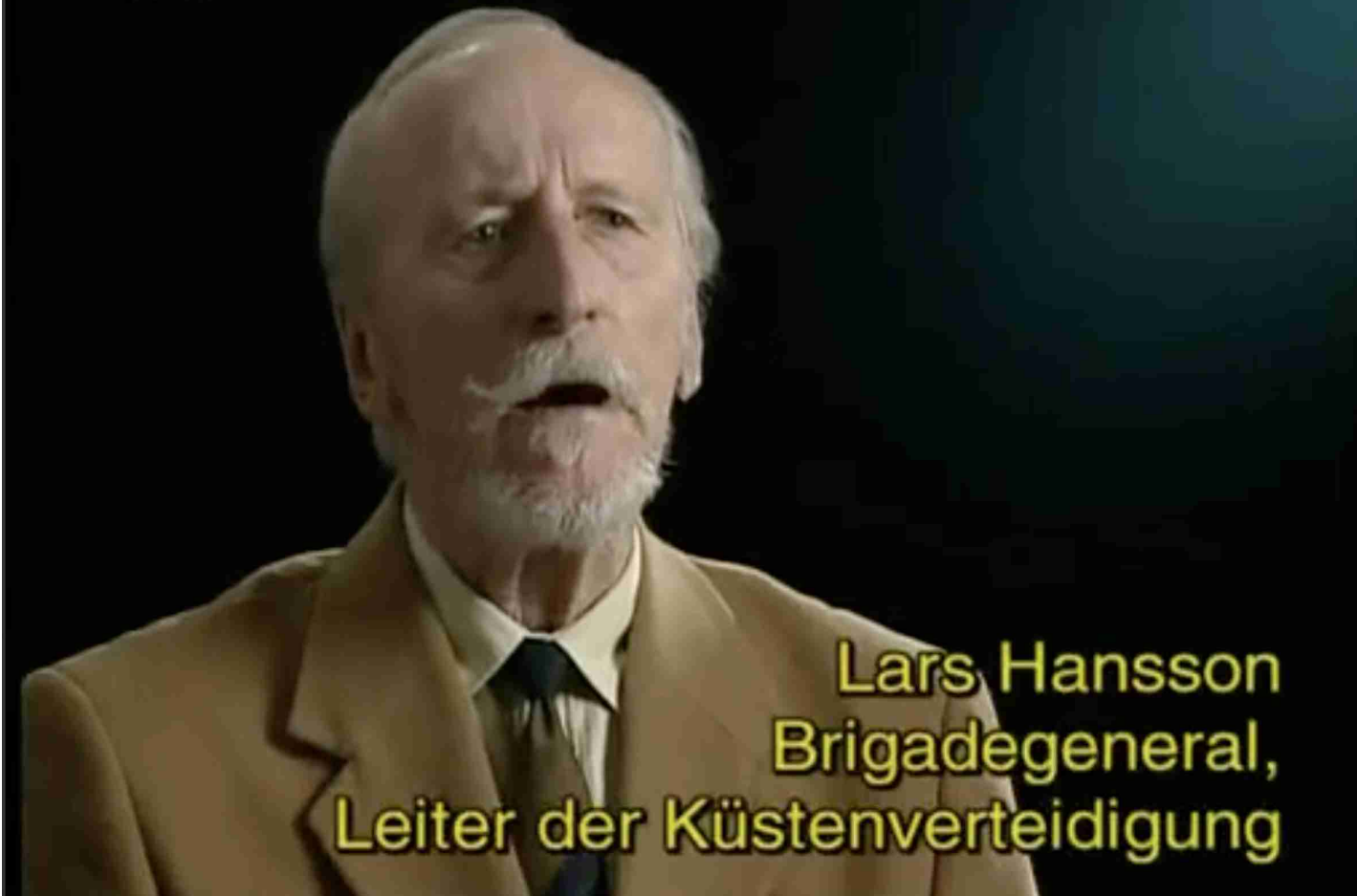
Geschichten aus  
WIKIHAUSEN

1.–13. Oktober 1982: Der Vorfall von [Hårsfjärden](#). Nach einer längeren Serie kleinerer Vorfälle legte die schwedische Marine eine Falle aus, indem sie in einem Gewässerabschnitt Minen und Sensoren ausbrachte. Ein ausländisches U-Boot befuhr die Falle und löste die Reaktion der vor Ort stationierten Marinekräfte aus. Laut Berichten detonierten 33 Wasserbomben und 4 Minen. Das U-Boot entkam der Falle, kurz nachdem es in diese eindrang. Infolge des Vorfalls wurde eine parlamentarische Untersuchungskommission unter dem Vorsitz von [Sven Andersson](#) eingesetzt, der in Übereinstimmung mit [Carl Bildt](#) die Sowjetunion als verantwortlich für den Vorfall ausmachte. Spätere Untersuchungen zogen die Schlüsse der Untersuchungen in Zweifel und vermuteten, dass ein ziviles Schiff mehrere aufgezeichnete Geräusche verursacht haben könnte.<sup>[6]</sup> Einzelne Positionen vermuten hinter dem Vorfall ein Täuschungsmanöver der NATO.<sup>[7]</sup>

7 Lars Hansson: [De döljer sanningen om ubåtsjakten](#). [Sie verbergen die Wahrheit über die U-Boot-Jagd]. (Nicht mehr online verfügbar.) In: [Expressen](#). 4. Dezember 2007, archiviert vom [Original](#) am 6. Juni 2008; abgerufen am 19. Oktober 2014 (schwedisch).



arte



Lars Hansson  
Brigadegeneral,  
Leiter der Küstenverteidigung

42:17

Link: <https://www.veoh.com/watch/v18441658GwzZ7j5e>

Abruf am 22.03.2020

*Geschichten aus*  
**WIKIHAUSEN**



**JAMES "ACE" LYONS**  
Stellvertretender Marinechef US Navy

<https://www.youtube.com/watch?v=lldwUebHhjl> 48:04

Abruf am 04.07.2023

*Geschichten aus*  
**WIKIHAUSEN**

# Benutzer Diskussion:Liberaler Humanist

---



Auf dieser Seite werden Abschnitte **automatisch archiviert**, deren jüngster Beitrag mehr als 30 Tage zurückliegt und die mindestens einen **signierten** Beitrag enthalten.



Auf dieser Seite werden Abschnitte ab Überschriftenebene 2 **automatisch archiviert**, die seit 2 Tagen mit dem Baustein `{{Erledigt |1=---}}` versehen sind.

## Signatur [ [Quelltext bearbeiten](#) | [Abschnitt hinzufügen](#) ]

---

Lieber Liberaler Humanist, diese Parole ist menschenfeindlich. Mit Liberalität und Humanismus hat sie in ihrer pauschalen Verurteilung einer ganzen Nation nichts mehr zu tun. Magst du sie nicht entfernen, bitte? Danke im Voraus --[Φ \(Diskussion\)](#) 16:41, 26. Jun. 2023 (CEST) [ [Beantworten](#) ]

Und besonders der heftige Anklang an die NS-Sprache...--[Tobias Nüssel \(Diskussion\)](#) 18:55, 26. Jun. 2023 (CEST) [ [Beantworten](#) ]

Auch die sogenannte freie Meinungsäußerung hat Grenzen! --[Andrea \(Diskussion\)](#) 07:11, 27. Jun. 2023 (CEST) [ [Beantworten](#) ]

Adminentscheid gemäss [Diskussion auf WP:AA](#): Die Signaturen wurden entfernt, die Versionen, in denen die Signatur sichtbar waren, versteckt. Bitte entferne bzw. passe die Signatur an. Falls dieser oder ein ähnlicher Text weiter in der Signatur verwendet wird, so ist mit einer unmittelbaren Bearbeitungssperre zu rechnen.

--[Filzstift \(Diskussion\)](#) 10:03, 27. Jun. 2023 (CEST) [ [Beantworten](#) ]